

Datenschutzordnung des Musikvereins 1908 Irsch e.V.

Diese Ordnung steht im Rang unterhalb der Satzung und bindet alle Organe des Vereins in ihrem Handeln.

Gründe für die Datenerhebung

Der Musikverein 1908 Irsch e.V. verfügt als Verein im Sinne des § 21 BGB über Vereinsmitglieder. Für die Zuordnung und die interne Verwaltung einschließlich der Abbuchung der Mitgliedsbeiträge ist eine Datenerfassung notwendig. Erfasst werden nur die Daten, die für die Mitgliederverwaltung notwendig sind. Ohne diese Daten ist die interne Verwaltung nicht möglich. Sie bilden das absolute Minimum der notwendigen Daten.

Umfang der Datenerhebung

Der Verein speichert die notwendigen Daten zu den oben genannten Zwecken. Es handelt sich dabei um die Daten, die jedes Vereinsmitglied auf der Beitrittserklärung angegeben hat: den vollen Namen, die Adresse des ständigen Wohnsitzes, sowie „IBAN“ und „BIC“ des elektronischen Kontos, von welchem der Musikverein ausdrücklich zum Einzug des Mitgliedsbeitrages ermächtigt wurde. Mit der Beitrittserklärung stimmt das Vereinsmitglied automatisch vereinsinternen Ver- und Bearbeitung der Daten zu.

Aktive Musiker und Vorstand

Zusätzlich zu den oben genannten Daten kann der Musikverein 1908 Irsch e.V. folgende Daten erheben:

- das Geburtsdatum
- den Zeitpunkt des aktiven Eintritts in den Verein
- Kontaktdaten wie Telefonnummer und E-Mail-Adresse.

Letzteres dient der Kontaktaufnahme des Vereins zu seinen aktiven Musikern.

Das Geburtsdatum und der Vereinseintritt werden erhoben, um diese an den Kreismusikverband weiterzugeben. Das hat den Zweck, dass etwaige Beitragsbefreiungen umgesetzt und – abhängig von der Dauer der Vereinszugehörigkeit – Musikkerehrungen vorgenommen werden können.

Minderjährige Musiker werden durch einen erziehungsberechtigten Elternteil oder einen Vormund vertreten, volljährige Musiker sind eigenständige Mitglieder des Vereins.

Arten der Datenverarbeitung

Die genannten personenbezogenen Daten werden durch die Beitrittserklärung erhoben und für die vereinsinterne Verwaltung, etwa der Mitgliederliste, ebenfalls elektronisch erfasst und gespeichert. Die elektronische Datenspeicherung erfolgt nur bei Mitgliedern des Vorstandes. Das Beitrittsformular wird in Papierform in einem Ordner archiviert. Die Daten werden nur zum Zwecke interner Verwaltungsvorgänge (Erfassung der Mitgliederzahlen, Abbuchung der Mitgliedsbeiträge etc.) und nur vom besagten Personenkreis verwendet.

Dauer der Datenerhebung, Korrektur und Löschung

Die Datenerhebung dauert so lange an, wie die betroffene Person Mitglied des Vereins ist oder sich in der Ausbildung befindet. Falls sich in dieser Zeit Änderungen ergeben oder Unrichtigkeiten zeigen, werden die Daten dementsprechend korrigiert und Unzutreffendes gelöscht.

Sobald ein Vereinsmitglied den Austritt aus dem Verein erklärt oder die Ausbildung beendet, werden sämtliche personenbezogene Daten, die der Verein während der Zeit der Mitgliedschaft erhoben hat, umgehend gelöscht. Das gilt für alle analog wie auch digital erfassten Daten.

Weitergabe der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden durch den Musikverein 1908 Irsch e.V. erhoben und vom Förderverein des Musikvereins zum Zwecke der Einzugsermächtigung für die Musikausbildung verarbeitet. Darüber hinaus erfolgt eine Weitergabe der Schülerdaten im Rahmen der Musikausbildung an die jeweils ausbildende Musikschule beziehungsweise an den Musiklehrer.

Als Mitglied des Kreismusikverbandes Trier-Saarburg ist der Musikverein Irsch zudem dazu verpflichtet, seine erhobenen Daten der aktiven Musiker und des Vorstandes an diesen weiterzugeben. Außerdem kann es notwendig sein, die Daten der Vorstandsmitglieder an das Finanzamt und das zuständige Registergericht zu übermitteln.

Die Betroffenen werden hierüber informiert und stimmen der Anmeldung vertraglich zu. Der Musikverein gibt unter keinen Umständen Daten seiner Mitglieder an andere als die genannten Dritten weiter, auch nicht an inaktive Mitglieder.

Rechte der Vereinsmitglieder

Die Vereinsmitglieder haben im Sinne des Informationsrechts das Recht auf eine Auskunft darüber, ob durch den Musikverein die erfassten personenbezogenen Daten verarbeitet wurden oder werden und ob überhaupt Daten verwendet worden sind. Ist das der Fall, hat die betroffene Person über folgende Aspekte ein Auskunftsrecht: Verarbeitungszweck, Kategorien personenbezogener Daten, Empfänger der Daten sowie die Dauer beziehungsweise die Kriterien zur Festlegung der Dauer der Datenspeicherung.

Abgesehen vom Informationsrecht stehen den Vereinsmitgliedern folgende Rechte in Bezug auf ihre personenbezogenen Daten zu:

1. Das Recht auf Berichtigung der Daten
2. Das Recht auf Löschung der Daten
3. Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verein
4. Das Recht des Widerspruchs gegen die Verarbeitung
5. Das Recht der Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Onlinepräsenz des Vereins und Daten anderer Betroffener

Die Grundsätze dieser Verordnung und die Rechte der betroffenen Personen gelten neben den analog und digital erfassten Daten auch für die Daten, die möglicherweise über die Internetpräsenz des Vereins in Bezug auf die vereinseigene Homepage publiziert oder an den Verein herangetragen werden. In diesem Zusammenhang stehen auch betroffenen Nichtmitgliedern die oben genannten Rechte zu.

Die Nutzung der Homepage ist in der Regel aber ohne die Angabe von Daten möglich. Sollten personenbezogene Daten (etwa Name, Anschrift, E-Mail-Adresse) erhoben werden, erfolgt dies nach Möglichkeit auf freiwilliger Basis. Diese Daten werden ohne ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.

Es sei darauf hingewiesen, dass die Datenübertragung im Internet (etwa bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

Der Musikverein Irsch widerspricht der Nutzung von im Rahmen der Impressumspflicht veröffentlichten Kontaktdaten durch Dritte zur Übersendung von nicht ausdrücklich angeforderter Werbung und Informationsmaterialien. Im Falle der unverlangten Zusendung von Werbeinformationen, etwa durch Spam-Mails, behält sich der Betreiber der Homepage rechtliche Schritte vor.

Beschwerdestelle innerhalb des Vereins

Etwaige Anträge auf Wahrnehmung der genannten Rechte oder des Auskunftsrechts sind schriftlich an den Vorsitzenden des Musikvereins 1908 Irsch e.V. zu richten. Dieser wird im

Einvernehmen mit dem Vorstand beurteilen, ob der gestellte Antrag im Sinne der Verordnung 2016/679 begründet ist. Es handelt sich dabei um eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten. Der Antragssteller wird hierüber unverzüglich unterrichtet und etwaige Rechtsfolgen unmittelbar ergriffen.

Datenschutzbeauftragter

Sollten Anliegen, Fragen oder Anträge in Bezug auf den Datenschutz oder die erhobenen personenbezogenen Daten auftreten, sind diese an den Datenschutzbeauftragten des Musikvereins zu richten. Um wen es sich dabei handelt, ist auf der Homepage nachzulesen.

Irsch, den 31.12.2018